

---

Subject: RU abgesetzt, Nachwirkungen?

Posted by [JoBr](#) on Thu, 13 Dec 2018 09:35:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Moin zusammen,

ich hatte RU von Mai bis Oktober genommen, Wirkung war sehr gut, Haarzustand wurde kontinuierlich besser. Allerdings ging meine Libido stark zurück. Bis zu dem Punkt, dass ich keine Lust mehr auf Pornos hatte und die typische Morgenerrektion ausblieb.

Also dachte ich mir absetzen, meine Libido wurde wieder besser und es gab auch 2 Tage da war wieder alles wie davor nur mittlerweile habe ich wieder das Gefühl als wäre ich wieder auf RU.

Ich habe die letzten Wochen eine Frau kennengelernt, aber noch nicht mit ihr geschlafen, ich hab ihr von dem ganzen Gedöns erzählt und sie ist auch super verständnisvoll. Jetzt ist es so, dass ich mal zum Urologen bin da ich Anfangs unter RU leichtes Ziehen im linken Hoden hatte. Beim Absetzen wiederholte sich dieses Gefühl also bin ich vor paar Tagen zum Urologen. Hoden sind normal, Nebenhoden leicht entzündet (nehme jetzt ein Antibiotikum) und ich habe ein Leistenbruch (vom schweren Heben).

Da ist natürlich jetzt alles keine gesunde Mischung, da die Region um die Hoden/Leisten rum schon schmerzempfindlich ist.

Ich frage mich halt ob das grad meine Psyche ist oder von RU Nachwirkungen sind (ähnlich Post Finasterid Syndrom). Ich fühle mich aber abgesehen davon wohl - also nicht depressiv oder so eingestellt.

Letzte Nacht hatte ich auch ne Errektion als ich auf Toilette musste (kennt ja wsh. jeder Mann) von dem her scheint die Funktion der Errektion ansich normal zu funktionieren.

Auch ist es so, dass wenn ich angetrunken bin ich viel besser "erregbar" bin als nüchtern.

Tja und nun weiß ich selbst nicht so genau was mit mir nicht stimmt, es fühlt sich irgendwie an als hätte ich ne Blockade im Kopf. Allerdings ist es einfach untypisch nicht zwischendurch wie früher das Gefühl zu bekommen "geil" zu werden und man zieht sich nen Porno rein.

Da man Anti-Androgene ja auch einsetzt wenn jmd. "Dauergeil" ist, macht mir das schon Sorgen welchen Effekt RU auf Dauer auf die Androgenrezeptoren hat - wobei diese in der Theorie ja einfach nur statt DHT besetzt werden.

Ich würde mich freuen eure Meinungen zu hören.

---